- C. Sachanträge an den 12. Landesparteitag
- C.1. ZEIT FÜR VERÄNDERUNG DEN AUFBRUCH ERMÖGLICHEN

Strategische Eckpunkte für DIE LINKE. Sachsen

ÄC.1.34. Änderungsantrag zum Sachantrag C.1. – 3. Für die Menschen

EinreicherInnen: Antje Feiks, Stefan Hartmann

Der Landesparteitag möge folgendes beschließen:

Ersetze Zeile 259 - 261:

"Unbedingt notwendig ist eine Trendumkehr unserer kaum noch spürbaren Verankerung im ländlichen Raum. Landkreisübergreifend werden wir thematische Arbeitsgruppen bilden, die flexibel reagieren können und zu einer besseren Vernetzung unserer Strukturen beitragen."

durch:

"Die harte Arbeit unserer Genossinnen und Genossen, die in den Flächenkreisen aktiv sind und dort unter immer schwerer werdenden Bedingungen dafür sorgen, dass wir gesellschaftlich verankert bleiben, bedarf der Unterstützung sowohl durch die Landesebene als auch durch Kooperation untereinander. Der Landesvorstand unterstützt Bestrebungen zur thematischen Kooperation zwischen den Landkreisen."

Begründung:

Es ist sehr viel "unbedingt notwendig" - zuallererst die Wertschätzung der Arbeit der Genossinnen und Genossen, die unter Bedingungen aktiv und mit zum Teil guten und sehr guten Ergebnissen aktiv sind, die aller Ehren wert sind. Dem entspricht die hier vorgeschlagene neue Formulierung besser. Darüber hinaus kann ein Landesparteitag nicht beschließen, was unsere Kreisstrukturen zu tun hätten - bzw. der Nutzen eines solchen Beschlusses ist gering, wenn es nicht vor Ort selbst erarbeitet wird. Das sollte dann aber in jedem Fall unterstützt werden. Inwieweit allerdings die wirklich sehr großen Flächenkreise regelmäßig ihren Handlungsraum vergrößern wollen, muss in ihrer eigenen Entscheidung liegen.

Entscheidung des Parteitages:		
angenommen:		abgelehnt:
überwiesen an:		
Stimmen dafür:	dagegen:	Enthaltung:
Bemerkung:		